## Protokoll 21. StuPa, 9. Sitzung, 22.1.2014

Beginn:19:00 Ende: 20:17

Sitzungsleitung: Lisa, Johannes, Helge, Johannes

#### TOP

- Begrüßung, Beschluss der TagesordnungpA beschlossen -
- 2 Bestätigung des Protokolls der 8. Sitzung des 21. StuPa vom 16.12.2013 David (PDB): Lob an das letzte Protokoll, da es lesefreundlich verfasst wurde - Protokoll angenommen -
- 3 Mitteilung und Berichte
  - 1.1 Präsidium

Mandatsentzug bei Grünboldt, nur noch 59 Mitglieder, da kein\_e Nachrücker\_In

#### 1.2 Refrat

Soziales: Stellenverwaltung SSBS, Austausch mit SSBS und UNI-Verwaltung, Beratungen, ISIC-Ausstellung, Antragsbetreung, Teilnahme an Fortbildung (ADB), Teilnahme an HUBERNET (SSBS: arbeitsrechtlichen Anfangsberatung – eine Kooperation zwischen Verfasster Studierendenschaft, der DGB Jugend, der GEW Berlin und ver.di).

*LGBTI*: Veranstaltungsorganisation, Schaffung einer LGBTI-Infrastruktur an der Uni (stud. Rundgang durch Dauerausstellung des Schwulen Museums, Info-Workshop zu HIV/AIDS und anderen sexuell übertragbaren Infektionen, ein Selbstverteidigungsworkshop, ein Drag-Workshop und ein regelmäßiger Stammtisch für LGBTI-Studis in Berlin in Zusammenarbeit mit dem Schwulenreferat der FU Berlin), monatliche Plena an der HU, Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Helfer\_innen, Ausbau der Vorhaben (Schwerpunkt-Beratung, Ansprechstelle in Adlershof).

*queer\_Fem\*:* Beratung, Radioninterview, Sprachleitfaden, Beschäftigung mit Diskriminierung durch gegenderte Toiletten.

*PM*: Antragsbetreuung, weitere Infosammlung zur HU-Card, Unterstützung des akj-Themenabends zum Thema Whistleblowing, Emailkorrespondenz.

*ÖffRef*: strukturelle Postverschickung, Organisationsansätze, Pressearbeit, Antragsbetreuung, Kommunikationsgeschichten.

Antifa: Kommentierung der Ahnengalerie, VAs organisieren, Recherche.

Ökologie: Einarbeitung des Co, Treffen mit AK Nachhaltigkeit, Antragsbetreuung.

Internationales: Einarbeitung, Veranstaltungsplanung.

*Kultur:* Veranstaltungsvorbereitung (Kunstausstellung im Krähenfuß, Vortragsveranstaltung zu den Auseinandersetzungen um den Naturbegriff in der Dialektik der Aufklärung).

Publikation: Fertigstellung und Verlteilung HUch! #78, Haushalt, Vorbereitung HUch! #79.

*FaKo*: Besprechungen und möglicherweise ein Treffen mit Olbertz zur Fakultätsreform, Vorbereitung Neuwahl des Referats am 05.02. - Bewerbungsschluss ist heute, 22.01..

*StuKi (Alex)*: Verschiedenste Aspekte der Personalabrechnung, -planung und -verwaltung (Erfüllung der Vorgaben für die Universitätsverwaltung, Beseitigung gewollter Missverständnisse seitens der Präsidialamtsleitung und von Kommunikationshindernisse auf der Präsidialebene), Beratungen, Vorbereitung der Wiederwahl, Bauplaungsbesprechungen.

HoPo (Enno, Elisa): Hochschulpolitisches.

#### 1.3 weitere Berichte

IGHD: Haushaltsabteilung blockiert weitere Entwicklung, da angeblich übertariflich bezahlt wird

# 4 Wahlen und Bestätigungen

Wahlkommission: Martin (LiLi), Maciej (Juso), Imke (JuSo)

## 4.1 Referat für Finanzen

Stellen sich vor mit Schwerpunkten siehe Bewerbungen.

Keine Nachfragen an die ReferentInnen in spe.

Wahlergebnis:

Marie (Haupt) 34 / 6 / 1

Micha (Co) 36 / 1 / 4

Jakob (Co) 38 / 2 / 1

Alle sind damit gewählt und nehmen die Wahl an.

### 4.2 Referat für Hochschulpolitik

Stellen sich vor mit Schwerpunkten siehe Bewerbungen

Im AS wurde das rassistische Uni-Assist thematisiert und die Unileitung ist an einem

Wechsel weg davon interessiert

Florian (Jusos): Lob, aber bittet um mehr Öffentlichkeitsarbeit

Elisa: Ist geplant und ein Ziel für die Amtszeit

Enno: Ergänzt, dass in der Zeit vorher der Informationsfluss geringer war gerade im Bezug auf Fakultätsreform, was aber an den wenigen vorhandenen Informationen lag.

Wahlergebnis:

Elisa (Haupt) 27 / 8 / 8

Claudia (Co) 34 / 3 / 6

Enno (Co) 35 / 4 / 4

Alle sind damit gewählt und nehmen die Wahl an.

## Matthias wird flüssig verabschiedet

## 4.3 Kommissarische Verlängerung Referat für Fachschaftskoordination

Keine angenehmen Nachfragen

Abstimmungsergebnis:

Johannes - viele / 2 / 2 - kommissarisch verlängert

#### 4.4 Bestätigung Referat für Studierende mit Kind(ern) (StuKi)

Keine Nachfragen.

Schada (Haupt)

Alex (Co)

Abstimmungsergebnis: - viele / 0 / 1 – bestätigt

### 5 Anträge

# 5.1 Antrag Semesterticketbüro: Sozialfondssatzung

Gerrit (SemTix) stellt Antrag kurz vor und holt dabei weit aus. Er erklärt explizit nochmal den Ablauf bei Antrag auf Zuschuss zum Semesterticket und die Berücksichtigung von sozialen Benachteiligungen und Härten. Im Wahlkampf wurden Unklarheiten über die

Verwendung durch den RCDS thematisiert und unterstellt, dass das Geld nicht bei den "Bedürftigen" ankomme.

Steffen (RCDS): Geht auf Vorrede und Antrag ein und dass die "entsprechende Gesamtstundenzahl" nicht klar definiert ist.

Gerrit: Härtefall wird entsprechend gleich beschieden bei kurzem Praktikum mit hoher Stundenzahl gleich dem langer Zeitraum und geringe Stundenzahl, aber die Gesamtstundenzahl muss zusammenkommen.

Steffen: Vorschlag dass "entsprechende Belastung" eingefügt werden sollte und weg von Pauschale.

Lisa (LuSt): Bittet darum von einer kurzfristigen Änderung auf der Sitzung abzusehen. Abstimmungsergebnis: - viele / 0 / 5 - angenommen

5.2 Antrag Antira-Referat: Seminar "Rassismus im deutschen Bildungssystem" Chamberlin: Stellt den Antrag vor.

David (PDB): Das ist die zweite Veranstaltung innerhalb eines Jahres und nicht wenig Geld. Da die FU beteiligt ist sollte diese sich auch finanziell beteiligen. Kritisiert, dass studentische Gelder für Aufgaben ausgegeben werden die vom Staat finanziert werden sollten und damit wird diese Aufgabe ausgelagert. Kulturelle Begegegnungsstätten z.B. mit Musik sind besser geeignet und günstiger.

Chamberlin: Da die Veranstalter\_Innen und die Veranstaltung den Schwerpunkt an der HU haben, beantragen sie auch hier entsprechend die Gelder an der HU. Die FU ist da nur bedingt involviert. Die Studierenden übernehmen zwar staatliche Aufgaben, aber an der Universität sind auch die Studierenden entsprechend verantwortlich für ihre Umgebung und ihr Umfeld. Eine Konferenz ermöglicht eine universelle Sprache und Auseinandersetzung mit dem Thema.

David (PDB): Professor\_Innen werden diese Veranstaltung nicht besuchen und die Personen bleiben nur in ihrem Bereich.

Marie (FinRef): Antrag kann nur unter Vorbehalt abgestimmt werden, da die Unterschriften durch das Uni-Präsidium für den Haushalt 2014 noch fehlen.

Steffen (RCDS): Nachfrage zur Notwendigkeit des Livestreamings im Hinblick auf den klammen Haushalt.

Chamberlin: Aus Erfahrung wollen viele Menschen gerne zur Veranstaltung, können aber nicht vor Ort sein und es besteht dann die Möglichkeit per Link und Livestream teilnehmen zu können.

Abstimmung: - viele / 0 / 8 - (vorbehaltlich angenommen)

## 6 Sonstiges

Einspruchsfrist für StuPa-Wahl läuft bis morgen.

BuF-Liste verabschiedet sich aus dem StuPa, da sie für die kommenden Legislaturperiode nicht angetreten sind.

Ende: 20:17